

Wir beehren uns, den verehrlichen Sortimentsbuchhandel darauf aufmerksam zu machen, dass wir in Zukunft alle bisher **auf Separatkonto** gelieferten Verlagswerke zu den folgenden Bedingungen ausliefern werden:

in Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3 %,
Freiexemplare: 13/12.

Eine Ausnahme hiervon macht unsere Sammlung „Aus Vergangenheit und Gegenwart“, für die wir von heute ab folgende Preise festsetzen:

broschiert und beschnitten pro Bändchen
30 d ord., 20 d netto, 19 d bar,
Freiexemplare: 13/12, 100 Stück —
auch gemischt — netto bar M 16.50.

Indem wir höflich bitten, von dieser Änderung Kenntnis nehmen zu wollen, zeichnen wir

hochachtungsvoll
Kevelaer, 10. März 1906.

Butzon & Bercker
Separatkonto.

Neuigkeit

für Handlungen mit kathol. Kundschaft.

☐ Soeben erschien:

Katholisches Gebetbuch

von

seligen Petrus Canisus,
Priester der Gesellschaft Jesu.

Nach der 11. Auflage vom Jahre 1828
aufs neue herausgegeben

von

Johann Bapt. Lohmann, S. J.

Mit kirchl. Druckerlaubnis u. Gutheißung
des Ordensobern.

XVII u. 494 Seiten 12°.

Preis brosch. 1 M ord.;

geb. in Leinw. m. Rotschn. M 1.45 ord.;

geb. in Leinw. m. Goldschn. M 1.60 ord.;

geb. in Ganzleder (biegsam) m. Goldschn.
(franz. Einbd.) M 2.20 ord.

Rabatt 25%. Freiexemplare 13/12.

Die bisher von dem Jesuitenpater Lohmann herausgegebenen Bücher fanden sämtlich eine gute Aufnahme und einen flotten Absatz und wird dies von dem vorgenannten Verleger voraussichtlich auch der Fall sein. Wir bitten zu verlangen.

Paderborn.

Bonifacius-Druckerei.



Verlag von Karl W. Hiersemann in Leipzig

Königsstrasse 3.

**Wichtig für Museen, Kunstakademien,
Kunstgewerbeschulen, graphische Kunstanstalten,
Schriftgiessereien etc.**

☐

In meinem Verlage ist soeben erschienen die 8. Lieferung von

L'Art Typographique

dans les Pays-Bas 1500—1540.

Reproduction en facsimile des caractères typographiques, des marques d'imprimeurs, des gravures sur bois et autres ornements employés dans les Pays-Bas entre les années MD et MDXL, avec notices critiques et biographiques

par

W. Nijhoff.

Erscheint in 12—20 Lieferungen zu M . 12.50 pro Lieferung,
mit 20% dem Buchhandel.

Lieferung I und II in Kommission, Fortsetzung nur bar.

Das Werk bildet einen wichtigen Beitrag zur Literatur über die Geschichte der Buchdruckerkunst, für Typenkunde und Buchausstattung im 16. Jahrhundert. Ausserdem wird es allen Besitzern von „Haebler, Tipografia Ibérica“, 100 M . ord. (ebenfalls in meinem Verlage erschienen), und „Holtrop, Monuments typographiques des Pays-Bas au XV. siècle“ willkommen sein, da es zu beiden eine wertvolle Ergänzung bildet.

Ich habe den Alleinvertrieb für **Deutschland, Österreich-Ungarn, die Schweiz, Russland und Südamerika**, doch liefere ich auch nach allen übrigen Ländern mit Ausnahme von Belgien und den Niederlanden zu gleichen Bedingungen, wie oben angezeigt.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, März 1906. **Karl W. Hiersemann.**